

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 27. Mai 2020

529. Strassen (Dietikon, 3 Ueberland-/618 Mutschellenstrasse, Knotenausbau und Sanierung, Vergabe Bauarbeiten)

Mit RRB Nr. 20/2020 wurde das Projekt Knotenausbau und Sanierung der 3 Ueberland-/618 Mutschellenstrasse, Stadt Dietikon, festgesetzt. Dafür wurden eine gebundene und eine neue Ausgabe von insgesamt Fr. 7094000 zulasten der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, bewilligt.

Die Baumeisterarbeiten wurden gemeinsam mit dem Kanton Aargau ausgeschrieben. Zusätzlich wurden weitere Bauleistungen für die Gemeinde Spreitenbach AG sowie verschiedene Werkeigentümer ausgeschrieben. Diese sind nachfolgend als «Dritte» zusammengefasst. Für die Baumeisterarbeiten liegen aufgrund eines offenen Verfahrens fünf Angebote von Fr. 5 452 876.75 bis Fr. 6 750 454.70 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die Keller-Frei AG, Wallisellen, zu vergeben.

Zwischen dem Kanton Zürich, dem Kanton Aargau sowie den Dritten ergibt sich folgender Kostenteiler (netto, einschliesslich MWSt):

	in Franken
Kanton Zürich	3 150 043.90
Kanton Aargau	1 641 924.36
Dritte	433 389.00
Total	5 225 357.26

Die Vertragssumme von Fr. 4 791 968.26 (Anteile Kanton Zürich und Kanton Aargau) gemäss Angebot vom 30. März 2020 kann sich für Regiearbeiten und Unvorhergesehenes um rund 15% auf Fr. 5 510 700 erhöhen. Davon wird an den Kanton Aargau der Betrag von Fr. 1 641 924.36 weiter verrechnet.

Der Betrag ist im Budget 2020 mit Fr. 935 000 enthalten und im Übrigen im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2020–2023 eingestellt.

Den gesamten Rechnungverkehr hat das Objekt Nr. 84S-81154 aufzunehmen.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Bauarbeiten für den Knotenausbau und die Sanierung 3 Ueberland-/618 Mutschellenstrasse, Stadt Dietikon, werden gemäss Angebot vom 30. März 2020 zu Fr. 4 791 968.26 (Anteile Kanton Zürich und Kanton Aargau) an die Keller-Frei AG, Wallisellen, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 5 510 700 erhöhen.

II. Der Betrag geht anteilmässig zulasten der Erfolgs- und der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Volkswirtschaftsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli